

Verlag Continent
G. m. b. H.



Berlin W. 50

Z

Madeleine-Literatur

muss
vollständig auf jedem Lager sein

à cond. 25%, bar 33¹/₃% und 11/10

Aus faulem Holze

Novellen

V. Tausend. Brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50

Man kann die Verfasserin nicht einen weiblichen Tivote nennen; denn neben ihr erscheint Tivote grob. In Deutschland bilden diese Skizzen eine Gattung für sich.
Hamburger Fremdenblatt.

Man liest das geschmackvoll, modern ausgestattete Büchlein in einem Zuge bis zu Ende, um es dann — noch einmal zu lesen. Das lit. Deutsch-Oesterreich, Wien.

„Frivol“

Roman

VII. Tausend. Brosch. M. 3.—, geb. M. 4.—

Es ist ein interessantes, psychologisch fein durchgearbeitetes Werk, das sich von Übertreibungen jeder Art fernhält und dem Leser in charakteristischer Durchführung eine Reihe sicher gezeichneter Einzelbilder darbietet.

Elberfelder Zeitung.

Arme Ritter

Roman

VI. Tausend. Brosch. M. 3.50, geb. M. 5.—

.... Aber wie liebenswürdig, wie graziös und ohne alle Prätention ist diese Geschichte der grossen Liebe und der grossen Schmerzen erzählt! Man muss ohne Rückhalt anerkennen, es ist ein gutes, feines und dabei sehr kluges Buch.

Weseler General-Anzeiger.

Krabben

Seebadgeschichten

illustriert von W. Jordan. VIII. Tausend. M. 1.—

.... Krabbengedichte und Krabbengeschichten, die viel von heimlicher Liebe berichten. Von Liebe, die zwar mitunter gestört wird — jedoch in den meisten Fällen erhört wird.

Das bisschen Liebe

Schauspiel

in 4 Akten. Brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50

.... Die klassische Schönheit der blumenreichen Sprache d'Annunzios, das starke Empfinden des Dichters der „Salome“ für Stimmungsgehalt und die eigenartige Philosophie eines Wedekind haben sich in Madeleine vereint und ein Werk entstehen lassen, das uns bezaubert durch seine Poesie, das uns zum Denken anregt durch die Originalität der Gedanken

Fränkischer Courier.